

# ACHTUNG, REICHELT!



? Sie gehören mit „Achtung, Reichelt!“ zu den am stärksten wachsenden Medienformaten im Land. Ihr neuester Clou: Ralf Schuler, früherer Leiter des Parlamentsbüros der *Bild*, arbeitet inzwischen für Sie. Lässt das den Schluss zu, dass Sie weitere Formate und Plattformen planen? Denken Sie gegebenenfalls auch an Kooperationen mit Formaten wie Klaus Kelles *TheGermanZ*, *Tichys Einblick* oder der *Achse des Guten*?

wenn geistige Nähe vorhanden ist. Lassen Sie mich unser Ziel wie folgt formulieren: In Deutschland gibt es eine einzige emotionale und emotionsgetriebene Medienmarke – nämlich *Bild*. Wir glauben, dass genug Platz vorhanden ist, für eine zweite nationale emotionale Medienmarke. Und wir glauben nicht, dass es große Überschneidungen mit der *Bild* geben wird. Wir möchten den Menschen das Gefühl geben, dass sie gehört werden, dass sie verstanden werden, dass jemand in ihrem Namen spricht und der mit ihren Augen auf die Welt blickt. Wir planen zudem weitere Formate auf einer eigenen Plattform. Wir werden Werbung schalten, weil wir auf mittelständische Inserenten Wert legen. ■

„Wir möchten den Menschen das Gefühl geben, dass sie gehört werden, dass sie verstanden werden, dass jemand in ihrem Namen spricht und der mit ihren Augen auf die Welt blickt.“



**Julian Reichelt:** Kooperationen stehen noch nicht im Vordergrund bei unseren strategischen Überlegungen. Natürlich werden wir uns austauschen,



Mit Julian Reichelt sprachen Anita und Joachim Schäfer

## IMPRESSUM

**DER SELBSTÄNDIGE/MITTELSTAND DIGITAL**  
ISSN 0946-3224

Offizielles Organ des Bundes der Selbständigen, LV NRW, und der Bundesvereinigung mittelständischer Unternehmer e.V.  
Ferdinand-Porsche-Str. 1, 59439 Holzwickede  
Tel. (02301) 91 96 8-0, Fax (02301) 91 96 8-29  
E-Mail: info@bvmu.de  
Redaktion: Joachim Schäfer (verantwortlich), Anita Schäfer, Janina Schäfer, Friedhelm Ost

Fotos: Laurence Chaperon, Janina Schäfer, BDS Archiv  
Layout: Joachim Schäfer/K6 Medien  
Erscheinungsweise: 10 x jährlich  
Gerichtsstand und Erfüllungsort: Dortmund  
Bezugsbedingungen:  
Die Zustellung des E-Papers ist durch den Mitgliedsbeitrag zur BVMU/zum BDS abgegolten.  
Bei Nichterscheinen des E-Papers infolge höherer Gewalt bestehen keine Ersatzansprüche.

Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Vorlagen und Zeichnungen übernehmen wir keine Gewähr.

Die Urheberrechte an Annoncen (bei eigener Gestaltung), Entwürfen, Fotos und Vorlagen sowie der gesamten grafischen Gestaltung bleiben bei der BVMU e.V. und dürfen nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Genehmigung weiterverwendet werden.

Briefe und Manuskripte an:  
BDS/BVMU e.V.  
Ferdinand-Porsche-Str. 1, 59439 Holzwickede  
Internet: www.bvmu.de  
E-Mail: info@bvmu.de  
© by: BDS/BVMU e.V.  
**Hinweis:** In allen Fällen, in denen die neue Rechtschreibung mehrere Schreibweisen zulässt, wird die von der Dudenredaktion empfohlene Schreibung angewandt.